

Protokoll

Mitgliederversammlung der Kant-Gesellschaft am 14. Oktober 2023 in Mainz

Ort: Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Philosophicum, Jakob-Welder-Weg 18, Fakultäts-saal

Zeit: 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Anwesend: Manfred Baum, Claudia Blöser, Frédéric Binet, Martin Brecher, Bernd Dörflinger, Panagiotos-Alexandros Duskos, Thomas Hanke, Dietmar Heidemann, Dieter Hüning, Heiner Klemme, Stefan Klingner, Matthias Koßler (ab 11.15 Uhr), Claudio La Rocca, Konstantin Pollok, Wilfried Quest (ab 11.15 Uhr), Margit Ruffing, Gianluca Sadun Bordoni, Werner Stark, Jürgen Stolzenberg, Detlef Thiel, Violetta Waibel (bis 12.30 Uhr), Michael Walschots, Thomas Weiner, Ulrich F. Wodarzik

Entschuldigt: Giovanni Pietro Basile, Lutz Baumann, Frank Brosow, Werner Busch, Antonino Falduto, Volker Gerhardt, Christoph Horn, Jan Joerden, Ingomar Kloos, Berthold Lange, Silvia Meisinger, Nora Schleich, Dieter Schönecker, Pedro Jesús Teruel, Robert Theis, Christian Helmut Wenzel, Günter Zöllner

Tagesordnung

1. Regularien: Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 15. Oktober 2022
2. Bericht des Vorsitzenden
3. XIV. Internationaler Kant-Kongress 2024
4. Kant-Tagungen unter Beteiligung der Kant-Gesellschaft
5. Kant-Studien und Kantstudien-Ergänzungshefte
6. Kassenbericht
7. Neubestellung der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Neuedition der Akademie-Ausgabe
10. Verschiedenes
11. Ort und Termin der nächsten Mitgliederversammlung

TOP 1 Regularien: Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 15. Oktober 2022

Die Tagesordnung und das Protokoll werden einstimmig angenommen.

TOP 2 Bericht des Vorsitzenden

Der erste Vorsitzende, Dietmar Heidemann, berichtet:

- Am 13. Oktober 2023 fand die Jury-Sitzung zur Verleihung des Internationalen Kant-Preises 2024 (finanziert von der Fritz Thyssen-Stiftung) und des Nachwuchspreises der Marcucci-Stiftung statt. Es wurden die Preisträger:innen ausgewählt. Die Namen werden öffentlich bekannt gegeben, sobald die ausgewählten Personen informiert worden sind und die Nominierung auch angenommen haben.
- Das Doktorandenkolloquium in Valencia, organisiert von Pedro Jesús Teruel, wird wie geplant am 8.–10. November 2023 stattfinden. Es wird mit ca. 30 Teilnehmenden etwas größer sein als die bisherigen Doktorandenkolloquien. Aus dem Vorstand der Kant-Gesellschaft wird neben Pedro Jesús Teruel auch Margit Ruffing teilnehmen. Der Vorstand hat auf seiner letzten Sitzung eine Erhöhung des Budgetzuschusses auf 5.000,- € beschlossen.
- Die langjährige Sekretärin des AB Philosophie der Neuzeit mit der Kant-Forschungsstelle, Patricia Schwab-Schimmel, hat die JGU verlassen. Die Stelle konnte nicht unmittelbar neu besetzt werden. Die Verwaltungsarbeit muss auf Margit Ruffing und wissenschaftliche Hilfskräfte verteilt werden.
- Im Zeitraum seit der letzten Mitgliederversammlung sind mehrere namhafte Kant-Forscher verstorben: Dieter Henrich, Henry Allison, Klaus Düsing und Hans-Friedrich Fulda. Zur Beerdigung von Klaus Düsing hat die Kant-Gesellschaft einen Kranz gestiftet.
- Beim FISP-Weltkongress für Philosophie (1.–8. August 2024 in Rom) wird erstmals eine *Kant Lecture* stattfinden, die die Kant-Gesellschaft organisiert und die fest auf den Weltkongressen etabliert werden soll. Den Vortrag wird Barbara Herman halten, zudem soll es ein Kolloquium zum Thema „Kant im Spiegel interkultureller Philosophie“ geben. Violetta Waibel spezifiziert das Thema und regt eine thematische Sektion zu Kants Urteilsformen im Kontext interkultureller Ansätze an. Die Anträge bei der Humboldt-Stiftung und der DFG sind in Vorbereitung. Mitglieder der Kant-Gesellschaft sind ausdrücklich zur Teilnahme aufgefordert. Außerdem wird auch die Schopenhauer-Gesellschaft auf dem WCP präsent sein mit dem Thema „Schopenhauer und der Neukantianismus“.

- Das Portal *Fachinformationsdienst Philosophie* (Leitung Professor Dr. Andreas Speer, Universität Köln) ist inzwischen online. Die Mitglieder der Kant-Gesellschaft werden freien Zugriff auf E-Books, E-Journals und andere Online-Ressourcen erhalten. Allerdings ist noch unklar, wie dieser Zugang realisiert wird.
- Es wird mehrere Veranstaltungen im Kant-Jahr 2024 geben, an denen – neben dem Internationalen Kant-Kongress – die Kant-Gesellschaft beteiligt sein wird oder die für Mitglieder der Kant-Gesellschaft relevant sind:
 - Zum Geburtstag Kants wird es im Haus am Dom in Frankfurt a.M., dort organisiert von Günter Kruck, einen Workshop zum Thema „Kants Philosophie des Rechts und der Religion“ geben. Interessierte sind herzlich eingeladen. Den Abendvortrag wird Otfried Höffe halten.
 - Die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften plant eine Kant-Konferenz am 19.-22. April 2024, an der auch Vorstandsmitglieder der Kant-Gesellschaft beteiligt sein werden.
 - Die North American Kant Society plant gemeinsam mit Karin de Boer (Leuven) eine Reihe von Online-Vorträgen, verteilt über ganze Jahr 2024. Es sollen einmal im Monat zwei Vorträge gehalten werden, jeweils einer davon von Nachwuchswissenschaftler:innen. Die Kant-Gesellschaft wurde gebeten, geeignete Vortragende vorzuschlagen.
 - Die Stadtbibliothek Worms veranstaltet anlässlich des Jubiläumsjahres im April und Mai 2024 eine Ausstellung von Teilen ihrer umfangreichen Bibliotheca Kantiana. Die Sammlung umfasst vor allem Erstdrucke der Schriften Kants, zudem Sekundärliteratur aus dem 18. und 19. Jahrhundert. Die Kant-Gesellschaft erhielt die Anfrage zu einem Vortrag im Rahmen der Ausstellung. Werner Stark hatte bereits Kontakt zur Stadtbibliothek Worms und würde das gerne übernehmen. Margit Ruffing wird im Auftrag des Vorstandes zur Ausstellungseröffnung am 14. April 2024 ein Grußwort sprechen.
 - Die Bundeskunsthalle in Bonn veranstaltet von 23. November 2023 bis 17. März 2024 die Ausstellung „Immanuel Kant und die offenen Fragen“. Im Anschluss wird die Ausstellung voraussichtlich im Ostpreußischen Landesmuseum in Lüneburg zu sehen sein.
 - In Ferrara wird 2024 ebenfalls eine Kant-Ausstellung geben, die von Antonino Falduto organisiert wird.

TOP 3 XIV. Internationaler Kant-Kongress 2024

Rainer Schäfer hat auf der vorangegangenen Vorstandssitzung ausführlich über den Stand der Vorbereitungen berichtet. Die Frage nach den Räumlichkeiten ist weitgehend geklärt. Die Eröffnung des Kongresses wird in der Aula und im Innenhof des Hauptgebäudes der Universität Bonn stattfinden. Für die Vorträge stehen zahlreiche Räumlichkeiten in Gebäuden der Museumsmeile zur Verfügung. Die Finanzierung ist weitgehend geklärt. Das Begutachtungs- und Auswahlverfahren für die Vorträge ist abgeschlossen. Zudem wurden auch die Vortragenden für die Plenar- und Hauptvorträge eingeladen. Insgesamt wird es ca. 350 Vorträge geben. Der Vorstand hat sich zufrieden mit dem Stand der Vorbereitungen gezeigt und dankt herzlich für die vor Ort geleistete Organisationsarbeit.

TOP 4 Kant-Tagungen unter Beteiligung der Kant-Gesellschaft

Im Berichtszeitraum haben folgende Fachtagungen unter Beteiligung der Kant-Gesellschaft stattgefunden:

- 27.-30. Juli 2023: „Kant and the Norms of Action: A Reevaluation of the Synthetic Apriori“ im Erbacher Hof, Mainz (organisiert von Konstantin Pollok und Margit Ruffing),
- 28.-31. August 2023: 10. multilaterales Kant-Kolloquium „The Space of Feelings: Kant and His Legacy“ in Ferrara und Parma (organisiert von Faustino Fabbianelli und Antonino Falduto),
- 28.-30. September 2023: 16. Kongress der SiEKLf „Kant, l’art et les arts“ in Wien (organisiert von Giuseppe Motta, Felix Kajtna, Margit Ruffing, Mai Lequan und Violetta L. Wai-bel),
- 11.-13. Oktober 2023: 12. Trierer Kant-Kolloquium „Kants Staatsrechtslehre“ an der Kant-Forschungsstelle der Universität Trier (organisiert von Holger Glinka, Dieter Hüning und Stefan Klingner).

Jürgen Stolzenberg berichtet, dass an der IKBFU in Kaliningrad am 22.-24. April 2024 der Kant-Kongress „Der Weltbegriff der Philosophie“ veranstaltet wird. Ausländische Teilnehmer seien ausdrücklich willkommen. Eine deutsch- und englischsprachige Version der Homepage seien in Vorbereitung. Er weist darauf hin, dass die russischen Kolleginnen und Kollegen gerade unter den momentanen politischen Bedingungen Unterstützung benötigen und dass eine Teilnahme am Kongress hierzu ein Beitrag sein könnte. In diesem Kontext weist Dietmar Heidemann ausdrücklich darauf hin, dass die Kant-Gesellschaft zurzeit nicht mit russischen

öffentlichen Institutionen zusammenarbeiten wird. Als Privatperson könne aber natürlich jedes Mitglied der Kant-Gesellschaft an dem Kongress in Kaliningrad teilnehmen. In diesem Sinne äußert sich auch Werner Stark, der dazu aufruft, persönliche Kontakte nach Kaliningrad aufzubauen und zu pflegen. Beiträge für den Kongress können bis Ende Dezember eingereicht werden.

TOP 5 Kant-Studien und Kantstudien-Ergänzungshefte

Konstantin Pollok berichtet, dass im Berichtszeitraum alle Hefte der Kant-Studien pünktlich und ordnungsgemäß erschienen sind. Er dankt mit Nachdruck der Redakteurin Margit Ruffing. Die internen Abläufe sind durch die Umstellung auf ScholarOne derzeit im Umbruch.

Die folgenden Titel sind in den KSEH erschienen:

- Bd. 220: Órdenes Azúa, Paula Mariel. *Teleologische Erhabenheit der Vernunft bei Kant: Ein paradoxer Beweis der Einheit der Vernunft aus der Dualität des Erhabenen*, Berlin, Boston: De Gruyter, 2023. <https://doi.org/10.1515/9783110979916>,
- Bd. 221: Rusch, Christian. *Geschichte: Wissen – Sollen – Hoffen: Untersuchung zu Kants Geschichtsphilosophie*, Berlin, Boston: De Gruyter, 2023. <https://doi.org/10.1515/9783111150567>,
- Bd. 222: Rinne, Pärttyli and Brecher, Martin. *Kant on Sex, Love, and Friendship*, Berlin, Boston: De Gruyter, 2023. <https://doi.org/10.1515/9783111291130>,
- Bd. 223: Abel, Sebastian and Hüning, Dieter. *Religion, Moral und Kirchenglaube: Beiträge zu Kants „Religion innerhalb der Grenzen der bloßen Vernunft“ (1793)*, Berlin, Boston: De Gruyter, 2023. <https://doi.org/10.1515/9783111063935>.

Zudem wird auf die folgenden Neuerscheinungen hingewiesen:

- Detlef Thiel weist auf einen neuen Band der Friedländer/Mynona-Ausgabe hin (Books on demand, Norderstedt). Bis Sommer 2024 sollen die letzten Bände (von insgesamt 41) erschienen sein.
- Gianluca Sadun Bordoni weist auf die Studienausgabe der Neuedition Naturrecht Feyerabend hin, die bei frommann-holzboog erschienen ist.
- Werner Stark weist auf darauf hin, dass im nächsten Jahr zwei „Mittagsbüchlein“ Kants bei frommann-holzboog erscheinen werden.

TOP 6 Kassenbericht

Der erste Vorsitzende berichtet in Vertretung der Kassenprüfer Frank Brosow und Lutz Baumann, die beide entschuldigt sind: Der Kassenbericht ist geprüft und ohne Fehler. Die Schatzmeisterin Margit Ruffing stellt den Bericht vor (s. Anlage). Am 13. Oktober 2023 betrug der aktuelle Stand der Konten der Kant-Gesellschaft 33.516,13 € (Giro), zuzüglich 3.000,- € (Tagesgeld).

Für das nächste Jahr stehen größere Ausgaben an: ca. 22.500,- € für den Internationalen Kant-Kongress und 2.500,- € für den Kant-Nachwuchspreis. Hinzukommen werden weitere, bereits zugesagte Förderungen. Auf der vorangegangenen Vorstandssitzung wurde etwa die Förderung einer Sommerschule 2024 zum Thema „Bedeutung der kantischen Ethik für Digitalisierung“ in Passau in Höhe von 340,- € zugesagt.

TOP 7 Neubestellung der Kassenprüfer

Frank Brosow und Lutz Baumann werden erneut als Kassenprüfer vorgeschlagen (Einverständnis liegt in Abwesenheit vor) und mit 21 Ja-Stimmen einstimmig bestellt.

TOP 8 Entlastung des Vorstandes

Werner Stark beantragt die Entlastung des Vorstands. Der Vorstand wird mit 10 Ja-Stimmen, 11 Enthaltungen und ohne Gegenstimme(n) entlastet.

TOP 9 Neuedition der Akademie-Ausgabe

- Dietmar Heidemann berichtet, dass die Neueditionen der Kritik der praktischen Vernunft und die Kritik der Urteilskraft wie geplant 2024 vorliegen werden. Die Kritik der reinen Vernunft wird voraussichtlich erst 2025 erscheinen. Auch die Bände 1 und 6 werden voraussichtlich 2024 erscheinen.
- Die Förderung des Vorhabens durch die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften läuft 2024 aus. Es gibt aber eine Aussicht auf Förderung über 2024 hinaus durch die Reemtsma-Stiftung.

TOP 11 Verschiedenes

- Dieter Hüning weist auf den Band „Bernd Dörflinger: Studien zur Religionsphilosophie Kants“ hin, der gerade bei De Gruyter erschienen ist.
- Margit Ruffing weist auf Probleme der Website der Kant-Gesellschaft hin. Sie wird in den nächsten Monaten erneuert. Momentan kann die Funktionalität nicht gewährleistet werden.

TOP 12 Ort und Termin der nächsten Mitgliederversammlung

Die nächste Mitgliederversammlung der Kant-Gesellschaft wird am 5. Oktober 2024, 11 Uhr, an der Universität Mainz stattfinden. Der genaue Ort wird mit der Einladung bekanntgegeben.

Kassenbericht

Sparkasse Mainz 16865 – 2022

Abrechnungszeitraum: 01.01.2022 – 31.12.2022

Einnahmen: 10.042,75 €

Die Einnahmen setzen sich zusammen aus: 2.000,00 € Absatzhonorar von de Gruyter, 7.817,75 € Mitgliedsbeiträgen sowie 225,00 € Spenden.

An **Einnahmen** hatte die Gesellschaft bis zum 31.12.22 **10.042,75 €**

Ausgaben: 1.540,79 €

Die Bankgebühren betragen im Abrechnungszeitraum 126,34 €. Rückbuchungen vom Bankeinzug der Mitgliedsbeiträge gab es in Höhe von 162,14 €, da Mitglieder vergessen hatten, ihre neuen Bankverbindungen mitzuteilen. Die Mitgliedsbeiträge für die FISP betragen 200,00 €, für die DGPhil 40,00 €. Sonstige Ausgaben in Höhe von 30,36 € fielen für die Internetpräsenz an. Außerdem: 431,95 € für die Beteiligung an der Website Kant 2024-2029 (Valencia), 150,00 € Vortragshonorar Unruh, Kiel 29.11.22, 400,00 € Unterstützung der KFS.

An **Ausgaben** hatte die Gesellschaft daher bis zum 31.12.22 **1.540,79 €**

Die **Einnahmen** bis zum 31.12.22 betragen **10.042,75 €**.

Die **Ausgaben** bis zum 31.12.22 betragen **1.540,79 €**.

Der **Gewinn** für diesen Zeitraum beträgt **8.501,96 €**.

Kontostand Girokonto per 31.12.2022: **29.752,06 €**.

Kontostand Tagesgeldkonto zur Zeit des Kontoabschlusses: **3.000,00 €**.

Das Gesamtvermögen beträgt bei Kontoabschluss **32.752,06 €**.

Von: [Kant-Forschungsstelle](#)
An: [Frank Brosow](#); [Baumann, Lutz](#)
Cc: [Ruffing, Dr. Margit](#)
Betreff: RE: Kassenbericht Kant-Gesellschaft 2022
Datum: Montag, 8. Mai 2023 10:27:00

Lieber Herr Brosow,

vielen Dank! Die überflüssigen Daten habe ich gelöscht.

Herzliche Grüße
Patricia Schwab

From: Frank Brosow <frank.brosow@gmx.de>
Sent: Friday, May 5, 2023 4:05 PM
To: Baumann, Lutz <lbaumann@uni-mainz.de>; Kant-Forschungsstelle <kant@uni-mainz.de>
Cc: Ruffing, Dr. Margit <mruffing@uni-mainz.de>
Subject: Re: Kassenbericht Kant-Gesellschaft 2022

Liebe Frau Schwab, liebe Margit, Lieber Lutz,

nach einem stressigen April bin ich nun auch zur Durchsicht der Dateien gekommen. Auch aus meiner Sicht ist alles in Ordnung. Aus der Datei mit den Teilergebnissen sollte am Ende nur alles nicht mehr Benötigte gelöscht werden, da dort ganz unten noch ein verwirrender Betrag von 2012 auftaucht.

Besten Gruß

Frank

Am 17.04.2023 um 11:37 schrieb Baumann, Lutz:

Liebe Frau Schwab,
den Bericht habe ich schon durchgesehen, er liegt abgezeichnet im KFS-Körbchen.
Alles ist aus meiner Sicht in Ordnung.
Herzlichst
Lutz Baumann

Von: Kant-Forschungsstelle <kant@uni-mainz.de>
Gesendet: Freitag, 14. April 2023 14:15
An: Baumann, Lutz <lbaumann@uni-mainz.de>; '(frank.brosow@gmx.de)' <frank.brosow@gmx.de>
Betreff: Kassenbericht Kant-Gesellschaft 2022

Lieber Herr Baumann, lieber Herr Brosow,

anbei der Kassenbericht der 2022 der Kant-Gesellschaft zur Überprüfung. Das